



## Hygienekonzept Tischtennisclub Magni

(Stand 07.06.2021)

1. Das folgende Hygienekonzept ist ab dem 07.06.2021 für alle Mitglieder des TTC Magni bei Betreten der Sporthalle in der Kurt-Schumacher-Straße bis auf Weiteres bindend. Nicht-Mitgliedern ist es untersagt, die Halle zu betreten. Ausnahme: Gäste, die ernsthaft, überlegen, in den Verein einzutreten. Unter Abgabe ihrer Kontaktdaten dürfen diese nach Absprache und Einteilung der jeweiligen Koordinatoren am Training teilnehmen.
2. Für jeden Trainingsdurchgang ist im Vorfeld ein Hygieneverantwortlicher zu bestimmen. Dieser öffnet die Halle, achtet darauf, dass durchgehend der Mindestabstand von 2 Metern eingehalten wird und dokumentiert die Namen der jeweiligen Teilnehmer und die Zeitpunkte des Betretens und Verlassens der Halle. Er ist für die Einhaltung des Hygienekonzeptes in dem ihm zugeordneten Trainingsdurchgang zuständig.
3. Bei Betreten der Halle werden zuerst alle Fenster zum Lüften geöffnet. Sollten während einer Trainingseinheit / eines Wettkampfes aufgrund niedriger Außentemperaturen die Fenster geschlossen werden müssen, erfolgt zur Hälfte der Nutzungszeit eine ca. fünfminütige „Stoßlüftung“ (Fenster und Türen werden geöffnet). Nach Betreten der Halle haben sich alle Mitglieder die Hände gründlich mit Seife zu waschen und/oder zu desinfizieren. Sollte keine Seife und/oder Desinfektionsmittel vor Ort sein, ist dies sofort dem Hausmeister sowie dem Gerätewart mitzuteilen. Sollte bei einem Training weder Desinfektionsmittel noch Seife nutzbar sein, darf das Training entsprechend nicht stattfinden.
4. Von allen Mitgliedern muss der Mindestabstand von 2 Metern durchgehend eingehalten werden; Ausnahme bildet das erlaubte Doppel-Spielen. Innerhalb der eingeteilten Trainingsgruppen dürfen Mitglieder entsprechend gemeinsam Doppel spielen.
5. Es dürfen in der Halle beim regulären Training maximal vier Tischtennistische aufgebaut werden (sonntags nur zwei). Diese sind so zu platzieren, dass ein möglichst großer Abstand zwischen den Tischen erreicht wird. Hierbei werden Banden (Abgrenzungen) verwendet.
6. Am jeweiligen Trainingsdurchgang dürfen maximal acht Sportler plus maximal zwei Trainer teilnehmen (sonntags vier Sportler pro zweistündigem Zeitfenster). Mitglieder dürfen in einem vorgegebenen Trainingsdurchgang nur die Halle betreten, wenn sie sich vorher beim jeweils zuständigen Koordinator angemeldet haben und diese Anmeldung bestätigt wurde.
7. Sofern an einem Trainingstag mehrere Trainingsdurchgänge angesetzt sind, ist eine Wechselzeit von 5 Minuten einzuhalten. Erst wenn alle Mitglieder des einen Durchganges die Halle verlassen haben, dürfen die Mitglieder des anderen Durchganges die Halle betreten.